

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 97.

Samstag den 26. April

1873.

Bekanntmachung.

Das Militär-Ersatz-Geschäft pro 1873 betr.
Das Kreis-Ersatz-Geschäft für die Stadt Wiesbaden pro 1873
bet am 7., 8., 9. und 10. Mai c., jedesmal Morgens 7 Uhr
anfangend, in dem Rathhause Saale Marktstraße 5. hakt.
Die bis zum 31. December 1853 gebornen militärpflichtigen Leute,
der deren Militär-Verhältnis noch keine feste Bestimmung getroffen
worden hierdurch aufgefordert, sich in dem Musterungstermine
aufzufinden.

Jeder Ersatzpflichtige wird durch eine an ihn gerichtete Vorladung
zum Kreis-Ersatz-Geschäft noch speciell eingeladen und es verfällt
jenem, welcher dieser Vorladung keine Folge
leistet, in eine Geldstrafe von zehn Thaler oder
entsprechende Gefängnisstrafe, auch kann dessen
gefangliche Vorführung verfügt werden.

Außerdem verliert der Angehörige die Verechtigung, an der
Wahlung Theil zu nehmen und den aus etwaigen Reklamations-
gründen erwachsenden Anspruch auf Zurückstellung beziehungsweise
Befreiung vom Militärdienste. Der Oberbürgermeister.
Wiesbaden, den 4. April 1873.

Bekanntmachung.

Montag den 28. April Vormittags 11 Uhr wird auf dem
Mauritiusplatz ein Gendarmen-Dienstpferd gegen Bezahlung
meistbietend öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber hiermit ein-
geladen werden.

Wiesbaden, den 20. April 1873.

von Floß, Major der 11. Gendarmen-Brigade.

Bekanntmachung.

Montag den 28. d. M. Vormittags 9 Uhr sollen die zu dem
Nachlasse der Georg Thoma Wwe. von hier gehörigen Mobilien,
bestehend in Hausgeräthen, Kleidungsstücken u., in dem Hause
Sommerstraße No. 4 dahier gegen gleich baare Zahlung versteigert
werden.

Wiesbaden, den 25. April 1873. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Möbel-Versteigerung.

Wegzugshalber sollen Dienstag den 29. d. M.,
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr
anfangend, in dem Hause Stiftstraße No. 1
dahier verschiedene Mobilien, als: Betten, Tische,
Stühle, Schränke, Kommoden, Secretäre, Sophas,
Waschtische u., gegen gleich baare Zahlung ver-
steigert werden. Sämmtliche Möbel sind noch
in gutem Zustande.

Wiesbaden, den 25. April 1873.

Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 29. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr
werden in dem Rathhause Saale dahier ca. 90 Duzend Messer und
Gabeln in kleineren Partien meistbietend versteigert.
Wiesbaden, den 25. April 1873.

Im Auftrage:

Bieger, Rathsschreiber.

Mittelschule auf dem Markt.

Eröffnung des neuen Schuljahres Dienstag den 29. April für
die Knabenklassen Vormittags um 8, für die Mädchenklassen um
10 Uhr. Anmeldungen zum Ein- und Austritt Montag den 28.
April in dem Schullocale auf dem Markt, für die Knaben Vor-
mittags von 8—11, für die Mädchen Nachmittags von 2—5 Uhr.
Für die neu eintretenden Kinder sind die Impfscheine, für aus-
wärts Geborene zugleich die Geburtscheine und für diejenigen,
welche schon eine Schule besucht haben, auch die Schulzeugnisse
vorzulegen. Der Oberlehrer: Welter.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Samstag
den 26. April 1873 Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause
folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) 3 Stück Tuch (Winterstoff),
- 2) 1 Kanape,
- 3) 1 Kanape.

Wiesbaden, den 25. April 1873. Der Gerichts-Executor.
Heil.

Notiz.

Heute Samstag den 26. April, Vormittags 10 Uhr:
Termin zur Einreichung von Submissions-Offerten auf die Lieferung von
65 Stück walzernen Trägern nebst Unterlagsplatten u., in dem
Baubureau an der Moritzstraße. (S. Tagbl. 94.)

Schützen-Berein.

Sonntag den 27. April c. werden die
Schießstände eröffnet.

Die freien Schießübungen für die Mitglieder
finden jeden Sonntag und Montag Nachmittags
von 2 Uhr ab statt.

Der Vorstand.

4 Webergasse 4.

Glace-Handschuhe und Cravatten

in größter Auswahl zu billigen, aber festen Preisen bei
Adolph Helmerding,

4 Webergasse 4.

PS. Ebendasselbst werden Glace-Handschuhe zum Waschen
angenommen und schnell abgeliefert.

2869

Strohstühle.

Neue Strohstühle, das Stück 2 fl. 30 kr., im Duzend billiger, bei
Ferd. Müller, Hochstraße 29.

Ein schönes, neues Pianino zu verkaufen Louisenplatz 1. 2856

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Samstag den 26. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause
6 Damast-Tafeltücher und
72 Damast-Servietten
zum zweitenmale versteigert werden.
Wiesbaden, den 25. April 1873. Der Gerichts-Executor.
Rüder.

Café Schiller,

Goldgasse 6.

Eine neue Sendung vorzügliches

Pfungstädter Export-Bier
angekommen. 2892

**Pariser Blumenkohl,
Kopfsalat und Spargeln**

billigt bei **J. Dichmann, Goldgasse 5.** 2895

Messina-Orangen

empfiehlt **Fr. Eisenmenger, Langgasse 11.** 2895

Frisch angekommen.

**Prima Schweineschmalz, sowie feinstes Trauben-
gölée (Tafelgölée) per Pfund 20 kr. empfiehlt**
2901 **August Kadesch, Moritzstraße 12.**

Rahmkäse

per Pfd. 20 kr. empfiehlt **Fr. Eisenmenger, Langgasse 11.** 2888

Frisch eingetroffen:

**Schneehühner,
schönes italienisches und
franz. Geflügel**

bei **J. Dichmann, Goldgasse 5.** 2895

Frisch gebrannter Kalk

ist Samstag und Montag, sowie **hydraulischer Kalk** fortwäh-
rend zu beziehen bei
181 **J. K. Lembach in Diebrich.**

Ein **Kassen- und Bücherschrank** von
Eichenholz und polirt, für Kaufleute sehr praktisch
eingerrichtet, ist abzugeben. Näh. Exped. 2608

Verzinnt werden jeden Freitag **Kupfer- u. Eisenblechtöpfe.**
1174 **M. Rossi, Zinngießer, Mehrgasse 2.**

Ein **großes Eßhaus, enthaltend 48 Tische,**
welches sich seiner günstigen Lage wegen zu jedem Geschäftsbetriebe
eignet, ist zu verkaufen. Offerten unter **W. Z. 845** nimmt die
Expedition d. Bl. entgegen. 2639

Eine **Ladeneinrichtung** zu verkaufen. Näh. Exped. 2445

Zu verkaufen.

Ein noch gutes **nußbaum-polirtes Klavier** ist wegzugs-
halber billig zu verkaufen Feldstraße 11 eine Stiege hoch links. 2722

Backsteine zu verkaufen. Näheres Dohheimer-
straße 29a. 519

Bücher der höheren Mädterschule sind zu verkaufen Helenen-
straße 22, Hinterhaus. 2675

**Butter-Halle, Friedrichstraße 28,
Thor-Eingang.**

Frische **Pläzter Schwaare** heute 40 kr.,
bide **Gier** täglich frisch 25 Stück 40 kr.
Magazin: **Friedrichstraße 28, Thor-Eingang.** 2900
Ein großer **Küchenschrank** billig zu verk. Näh. Exp. 288

Dem Herrn Louis Harf

von Erbenheim.

gratuliren zu seinem morgigen Geburtstag recht herzlich
2900 **Mehrere Freunde von Wiesbaden.**

Bürger-Kranken-Verein.

Den Mitgliedern des Bürger-Kranken-Vereins zur Nachricht,
daß das Vereinsmitglied **Heinrich Berges**, Schuh-
machermeister, mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung
findet Sonntag Nachmittags um 3 Uhr vom Sterbe-
hause, Mehrgasse 30, aus statt.
311 **Die Direction.**

Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß
unser geliebter Vater, Bruder, Schwager, Schwiegervater und
Großvater,

Heinrich Berges,

Schuhmachermeister,

uns durch einen plötzlichen Tod entzissen wurde. Die Beer-
digung findet Sonntag Nachmittags um 3 Uhr vom Sterbe-
hause, Mehrgasse 30, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten
2860 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es
Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen geliebten Gatten,

Herrn Georg Heinrich Nispel,

nach langem Leiden in Folge eines plötzlichen Lungeneschlages
am 24. d. Mts. in ein besseres Jenseits abzurufen. Die Beer-
digung findet Sonntag Nachmittags 4 Uhr vom Sterbe-
hause, Oranienstraße 11, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten
2842 **Die trauernde Gattin: Sophie Nispel.**

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß
Herr Reallehrer **Fr. Pfeiffer** von Diebrich nach langem,
schweren Leiden am Donnerstag den 24. d. M. dahier sanft
dem Herrn entschlief. Die Beerdigung findet Sonntag Nach-
mittags um 4 $\frac{1}{4}$ Uhr vom hiesigen Leichenhause aus statt.

Wiesbaden, den 25. April 1873.
2867 **Die Hinterbliebenen.**

Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige
Mittheilung, daß unser 11 Monate altes Söhnchen **Fritz**
vergangene Nacht in ein besseres Jenseits abgerufen wurde.

Wiesbaden, den 25. April 1873.
2300 **Ernst und Marie Bargher.**

28
g.
29
p. 28
f
den.
richt,
huh-
gung
aufe,
t.
das
und
Beer-
erbe-
t.
es
atten,
ages
Die
erbe-
t.
das
gem,
auf
nach-
t.
trige
itz
e.
t.

Sämmtliche Forderungen an den verstorbenen Regiments-Arzt **Dr. Kirsch** sind an Unterzeichneten einzureichen, ebenso an denselben die noch ausstehenden Rechnungen zu bezahlen und entlehene Bücher zurückzugeben.
Mainz, 21. April 1873.

Dr. Eduard Kirsch, Arzt.

Turn-Verein.

Sonntag den 27. April c. findet eine Turnfahrt nach den Wald nach Wehen statt. Abmarsch um 1 Uhr Nachmittags vom „Deutschen Haus“.
Um zahlreiche Theilnahme ersucht. Der Vorstand. 25

Schreiner-Gesellschaft.

Morgen Sonntag den 27. April Abends 8 Uhr:

Abend-Unterhaltung mit Ball im „Römersaal“

zum Besten
der Schreiner- und Glaser-Krankenkasse.
Für ein gutes Orchester und komische Vorträge
ist bestens gesorgt.

Vorhergeloßte Karten 30 fr., an der Kasse 36 fr.
Damen frei.

Hierzu ladet alle Freunde und Gönner höflichst
Das Comité.

Karten sind zu haben bei dem Altgesellen
G. Heidenreich, Saalgasse 24; Herrn **S. Ries** („Gasthaus zum Anker“), Neugasse 5,
und in der Speisewirtschaft von **S. Staadt**,
Adlerstraße 19. 2829

Heinrich Spitz,

23 Marktstraße 23,
empfehlte reinschmeckende Kaffee's, sowie sämt-
liche Colonial- & Spezereiwaren zu den
billigsten Tagespreisen. 2818

Marinirte Säringe und Cardellen

empfehlte
2826
Margaretha Wolff,
Neuhäusergasse 2.

6 fr. Apfelwein 6 fr.

Rothe und weiße Weine von 36 fr. an, bei 6 Flaschen
frei ins Haus, Flaschenbier 8 fr. bei
2823
Franz Schuth, Neuhäusergasse 31.

Prima Schmelzbutter

empfehlte
2814
Heinr. Spitz,
23 Marktstraße 23.

Schönes Bettstroh fortwährend zu haben Röderstr. 18. 14012

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich das seither von meinem
Onkel betriebene Cigarren- und Tabak-Geschäft en gros
und en détail unter der Firma

A. Heinzemann,

vorm. F. W. Kaesebler,
weiterführe. Indem ich mir erlaube, auf mein Lager in Tabak,
Hamburger, Bremer und Havana-Cigarren aufmerksam
zu machen, wird es mein Streben sein, die geehrten Abnehmer durch
prompte und reelle Bedienung zufrieden zu stellen.

Hochachtungsvoll

A. Heinzemann,

vorm. F. W. Kaesebler,
2795 24 Langgasse 24.

Nechten Holl. Tabak

von **Minderop & Zonen** in Rotterdam,
sowie abgelagerte Cigarren und Cigarretten
von La Ferme empfiehlt

2815 **Heinr. Spitz**, Marktstraße 23.

Zwetschen 8 und 10 fr., Apfelschnitten 17 fr., Vinken 4 fr.,
Bohnen 6 fr. per Pfund, Bohnen zum Sehen 10 fr., Kartoffeln
9 fr., Schmalz 20 fr., Schmelzbutter 32 fr., rohen Schinken 42 fr.,
Eier 44 fr. das Viertel bei

2822 **Franz Schuth**, Neuhäusergasse 31.

Sonnenberg.

Morgen und jeden Sonntag findet in der „Krone“ in Sonnen-
berg Flügelunterhaltung statt. **B. Noll**. 2798

Dotzheim. Im Gasthaus zum „Löwen“ morgen
und jeden folgenden Sonntag Flügelmusik
mit Begleitung. Ausgezeichnetes Bier und Wein. 3060

Avis aux Dames.

Mad. **Clémence Josse** (de Paris) actuellement 4 Schul-
gasse, Blanchit à neuf et raccommode les Dentelles blanches
et noires. Fait les applications en tous genres. 2799

Gartenrechen à 12 fr. empfiehlt
2819 **Karl Eichhorn**, Marktstraße 28.

Bücher von den 2 untersten Classen der höheren Bürgerschule
zu verkaufen Neuhäusergasse 26, Parterre. 2809

30—40 Str. gutes Wiesenheu, 6—7 Str. Kleeheu, 10—12
Str. Lang- und Futterstroh sind zu verkaufen bei
2802 **Karl Pfeiffer** in Sonnenberg No. 40.

50 Stück Linder- und Maurer-Eimer sind billig zu
haben Röderberg 35. 2830

Wagen (Landauer) zu verkaufen bei
2821 **Ph. Brand**, Kirchgasse 15a.

Billige Herrenkleider sind zu verkaufen Neuhäusergasse 25,
Hinterhaus eine Etage hoch. 2817

Eine Markensammlung, circa 800 Stück, ist zu verkaufen.
Näheres Expedition. 2805

3 Stück Mistbeetsenster zu verkaufen Bleichstraße 2b. 2816

Sehr schöne, breite Birnbaum-Diele sind billig abzugeben
Nicolassstraße 6, Parterre. 2796

Mehrere sehr starke, so gut wie neue Säulenplatten sind
zu verkaufen. Näheres Expedition. 2800

Ein Ingenieur wünscht Privatkunden in Mathematik,
Rechnen u. bei Schülern behufs Nachhilfe zu geben. Näheres
bei der Expedition d. Bl. 2361

Versteigerungs-Anzeige

von versilberten und anderen Waaren.

Wegen Aufgabe eines auswärtigen Geschäftes kommen **Dienstag den 29. und Mittwoch den 30. April, jedesmal Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend**, in dem hiesigen Rathhause öffentlich gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung: Kaffee- und Theekannen, Champagner- und Weinkühler, Butterdosen, Brodkörbe, Obstteller, Zuckerschalen, Zuckerboxen, Huilliers, Plattmenagen, Vorlegelöffel, Trinkbecher, Serviettenringe, Tafelglocken, Eßlöffel, Gabeln, Kaffeelöffel, Tafelmesser, Leuchter, Tranchier-Bestecke, Löffel für Zuckerrasser, Dessertmesser u. s. w.

Sämmtliche Waaren sind **Montag den 28. April Nachmittags von 3 bis 6 Uhr** zur gefälligen Ansicht ausgestellt.

Emserstraße 9. Emserstraße 9.

Zur gefälligen Beachtung.

Unterzeichnete Kunsthandlung macht hiermit das verehrliche Publikum Wiesbadens auf seine große Auswahl auf die so sehr beliebten **Rhein- und Schweizer-Landschaften** aufmerksam: Münster bei Bingen, Pfalz, Loreley, Münster am Stein, Stöckelsfels, Achtersee, Genfersee u. c., alle elegant nach der Natur von den besten Meistern gemalt, sowie große Auswahl in Oel- und Gellbildern, Land-, See- und Jagdstücken, das schönste, was bis jetzt in Oel- und Gell gemalt ist. Da dieselben alle nach Wunsch in verschiedenen Größen zu haben sind, so kann ich dieselben durch ihre billigen Preise zu Hochzeitsgeschenken und Zimmerdecorationen bestens empfehlen und zeichne

Achtungsvoll **J. Hild, Kunsthandler,** Emserstraße 9. 2849

H. Knolle, Friseur,

Schwalbacherstraße 21a.

empfehlen sich den geehrten Damen im Frisiren, sowie im Anfertigen sämtlicher Haararbeiten; auch werden von mir von ausgefallenen Haaren Kopie nach den neuesten Façons angefertigt. 2875

Café Restauration, Hotel Ruppel.

Von heute an: Vorzügliches Lagerbier per Glas 5 kr., wozu ich höflichst einlade. **J. Ruppel.** 2859

Café Schiller, Goldgasse 6.

Einen guten Mittagstisch zu 36 kr., im Abonnement 30 kr.

Gasthaus zum Gutenberg, Nerostraße 24.

Ich bringe hiermit meinen vorzüglichen Mittagstisch zu 14 und 18 kr. nebst einem guten Glas Lagerbier zu 4 kr. in empfehlende Erinnerung. **H. Schäfer.** 2870

Zwei **Stückfabriken**, für Fächer geeignet, sind zu verkaufen bei **Kaiser Dorn**, Kirchgasse 20. 2828

Nerostraße 28 sind **Schulbücher** zu verkaufen. 2832

Eine gut erhaltene **Wiege** zu verkaufen Webergasse 40. 2844

Dietenmühle.

Sonntag den 27. April (bei günstiger Witterung):

Militär-Concert,

angeführt von Mitgliedern der 80r Capelle.

Anfang 4 Uhr. Entrée 9 kr.

Programme an der Cassé.

Am gütigen Besuch ladet freundlichst ein

2052 **J. Becht.**

Gebrannter Java-Kaffee,

I. Qualität 1 fl. per Pfd.,

II. 56 kr. per Pfd.,

empfiehlt

A. ZUNTZ sel. Wwe.

in Bonn.

Diese aus den besten Java-Sorten bereiteten Kaffee's sind derart gebrannt, daß Aroma und Wohlgeschmack zur vollsten Entwicklung gelangen. Dadurch ist bei Anwendung derselben zu einem wohlgeschmeckenden und kräftigen Trank ein geringeres Quantum nöthig, als bei Kaffee, der auf gewöhnliche Weise gebrannt ist.

Den Verkauf für Wiesbaden habe ich dem Herrn **Fr. Eisenmenger**, Langgasse 11, vis-à-vis der Post. 2829

Guten Mittagstisch zu 14 und 24 kr., Abendessen 10 und 12 kr., jeden Tag frisch gebadene Fische, kalte und warme Speise zu jeder Tageszeit bei

Philipp Deufel, Faulbrunnenstraße 10. Gleichzeitig empfehle ich ein gutes Glas Bier zu 4 kr. 2862

Bratwürstchen 4 kr., **Kaltfleisch** à Pfd. 16 kr. bei **M. Nikolei**, Steingasse 23. 2896

feinste Raffinade

18 kr. per Pfd. im Brod empfiehlt **Fr. Eisenmenger**, Langgasse 11.

Raffinade

prima per Bund 19 kr., in ganzen Broden 18, gemahlen 18

sowie sämtliche Spezereiwaaren zu den billigsten Tagespreisen bei **Jean Haub**, Ecke der Mühl- u. Dämergasse. 2710

Kupfermühler Brod

empfiehlt **Fr. Eisenmenger**, Langgasse 11.

Decken-Verkauf.

Neue weiße Bett- und Bügeldecken, graue Pferdedecken das Stück 4 fl. 30 kr. bei **Ferd. Müller**, Hochstraße 29. 551

Friedrichstraße 35 sind drei noch neue Fenster, 4' breit und 6' 3" hoch nebst Futter, Bekleidung und Chaloufiesaden zu verkaufen. 2841

Mecker zu verkaufen.

2 Mecker hinter der Marx-Brauerei (Sonnenbergerstraße) gelegen, per Ruthe für 15 Thlr. zu verkaufen. Näheres in der Rundhandlung von **J. Hild**, Emserstraße 9. 284

Schulbücher für Tertia und Secunda beider Gymnasien zu verkaufen Langgasse 38 zwei Treppen hoch. 263

Große **Wackstien** zu verkaufen bei 2776

Uhrmacher **Maurer.**

Eine **Rahmaschine** zu verkaufen bei 2678

F. A. Pfeiffer, Putzmacher, Dohheimerstraße 39.

Alt-katholischer Gottesdienst.

(In der evangelischen Kirche.)

Sonntag den 27. April Vormittags 11½ Uhr feierliche Messe und Predigt (Pfarrer Tangermann aus Köln) und vorstimmiger Gesang. (Männer-Gesangsverein.)

Montag den 28. April 6½ Uhr Morgens Gelegenheit Beichte und Abendmahl (Pfarrer Tangermann und Pfarrer Juhn). 12 Uhr Mittags (Pfarrer Tangermann und Pfarrer Juhn). 18 Uhr Abends (Pfarrer Tangermann und Pfarrer Juhn). **Der Vorstand des (alt)katholischen Vereins.**

Pensionat und höhere Töchterchule

von **E. & M. Schnabel**,
Emserstraße 2b.

Beginn des Sommersemesters den 29. April Vormittags 9 Uhr. Aufnahmeprüfung den 28. April Morgens 10 Uhr. Die Schülerinnen der Selecta, wie auch sonstige Theilnehmerinnen können einem Privatcurfus für Italienisch beitreten. 1512

Sämmtliche Schulbücher,

gut gebunden, vorrätig in der
Buchhandlung von
Jurany & Hensel.

Sämmtliche in den hiesigen Lehranstalten eingeführten

Schulbücher

sind gut gebunden vorrätig in
Wilhelm Roth's
Kunst- & Buchhandlung.

Schulbedürfnisse:

Schulranzen,	Reißschiene und Winkel,
Rüchertager,	Reißzeuge,
Schießtafel,	Federmesser,
Elementarschulbücher,	Meißelste,
Schreibhefte,	Tusch etc.

Die Preise sind billigt und fest.

P. Hahn, Papierhandlung, Langgasse 5.

Bekanntmachung.

In meiner **Kinderkate** können noch Kinder von 3 bis 6 Jahren eintreten.
Elise Gläuer, Feldstraße 10.

Die Unterzeichnete, erlaubt sich hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß sie, gesonnen ist, junge Mädchen jeden Alters in allen weiblichen Handarbeiten Unterricht zu erteilen. Nähere Auskunft in meiner Wohnung Kirchhofgasse 7.
Helene Eyring.

Franz. Unterricht (Pariser Aussprache) erteilt **M. Barard**, Professor der Akademie in Paris, Faulstumpfenstraße 7, 1. Stod. 11799

Leibhausmakler **H. Reisinger** wohnt Goldgasse 8, 1. Etage 920

Steingasse 28 wird **Wäsche** für Privat- und Gasthäuser zum Waschen und Bügeln angenommen. 2764

Kleine lebende Goldfische

sind eingetroffen bei **Rudolf Wolf**, Königl. Hoflieferant, Marktstraße 24.

Möbelverkauf:

Kleider- und Küchenschränke, schöne, nussbaumene Kommoden, Kanape's, Bettstellen, Kophaarmatrassen, Rohr- und Strohstühle, Waschküchenschänke, Waschtische, runde, ovale und viereckige Tische, schönes, kupfernes Kochgeschirr u. c. bei **Ferd. Müller**, Hochstraße 29. 551

Großblumige **Pensée**, schöne **Winter-Levkoyen**, sowie **Gemüse-Pflanzen** zu haben bei **C. Spanknebel**, Gärtner, Dechheimerstraße 52. 2853

Hochstraße 24

werden **Knochen**, **Lumpen**, **Glas**, **Papier**, **Eisen** und alle Sorten **Metalle** zu den höchsten Preisen angekauft. 2854 **J. Markloff.**

Eine schöne **Epheuwand** ist zu verkaufen. Näheres Schillerplatz 4. 2843

Ein Kaufmann wünscht sich mit einem Kapital von 3—4000 Thaler an einem rentablen Geschäft zu betheiligen oder auch ein solches käuflich zu übernehmen. Franco-Offerten beliebe man unter C. B. 29 in der Expedition dieses Blattes abzugeben. 2496

Vivat Heber Christian!

Wir gratuliren Dir recht herzlich zu Deinem 26. Wiegenfeste.
Lieber Christian Du sollst leben.
Und Dein Weibchen auch daneben.
Deine Freunde auch dabei.
Hoch leben sie alle Drei.
Denn Du bist noch jung und zart.
Ein Fäpchen gibt's nach schönster Art.
Loh' Dich mit lumpe, es is' e ganzer Klumpe.
H. J. D. A. J. R. G. W. W. T. A. S.
Ch. u. D. A. G. S.
2838 Wir wissen wie's gemacht wird.

Herzliche Gratulation der Fräulein **Amalie**, Kapellenstraße 8, zu ihrem morgigen Geburtstage. 2879

Verloren ein **Plüngerisen**. Gegen Belohnung abzugeben Herrmühlgasse 4. 2724

Ein chinesischer **Fächer** wurde von der Geisbergstraße bis in's Theater verloren. Abzugeben gegen Belohnung in der Expedition dieses Blattes. 2880

Entflohen ein **rother Charlotten-Laubert**. Dem Wiederbringer 1 fl. Belohnung Langgasse 30. 2891

Mehrere Mädchen finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung auf der **Salzmühle** (Kunstwollfabrik) bei **Biebrich**. 2247

Ein stilles, anständiges Mädchen, welches Kleider machen und gut nähen kann, wird gesucht Nicolassstraße 1 im 3. Stod. 2571

Eine tüchtige **Waschfrau** gesucht Hellmündstraße 1. 2794

Gesucht eine Stelle als Volontärin für eine junge, gebildete, der französischen Sprache vollkommen mächtige Dame, welche im Verkauf sehr gewandt ist. Franco-Offerten sub L. N. M. 12. poste restante, Kreuznach. 2797

Eine Frau sucht Monatstelle. Näh. Saalgasse 26, Hrb. 2699

Ein Mädchen sucht Monatstelle. A. Friedrichstraße 28, Hrb. 2521

Eine Kellnerin,

sehr gewandt, sucht eine Stelle für auswärts. Näh. Exped. 2679

Ein weißes **Damenhündchen** hat sich am Donnerstag verlaufen. Abzugeben im Schützenhaus unter den Eichen gegen eine Belohnung. 2898

Junge Mädchen, die das Kleidermachen unentgeltlich erlernen wollen, können sich melden Neugasse 22 im Vorderhause 2 Tr. h. 2597
Kleine Burgstraße 2, Hinterhaus, wird eine Monatfrau gesucht. Zu sprechen von Morgens 7—9 Uhr. 2831

Ein Mädchen sucht Monattstelle. Näh. Ludwigstr. 15, 2. St. h. 2865
Ein Mädchen sucht Arbeit im Waschen und Bügeln. Näheres Faulbrunnenstraße 3 im Vorderhaus 3 Stiegen hoch. 2820

Eine gewandte Büglerin wird auf das ganze Jahr gesucht Steingasse 7 bei Frau Ruppert. 2866
Eine geliebte Maschinen-Näherin sucht Beschäftigung. Näh. Moritzstraße 6 im Hinterbau 2 Stiegen hoch. 2834

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird auf 1. Mai gesucht Häfnergasse 17. 1918
Ein anständiges, williges Mädchen, welches etwas Kleider machen, überhaupt gut nähen kann, wird gesucht. Näh. Exp. 2624

Gesucht eine Köchin

in ein hiesiges Hotel, sowie ein Zimmermädchen und ein Küchenmädchen. Näheres Expedition. 2624

Ein gebildetes Mädchen, welches fein waschen, bügeln und nähen kann, wird zur Abreise nach Russland gesucht. Näh. Elisabethenstraße 8. 2631

Neugasse 18 wird ein ordentliches Mädchen auf gleich gesucht. 2629
Ein fleißiges, kräftiges Dienstmädchen zum 1. Mai gesucht Dohheimerstraße 18, Vorderhaus, ebener Erde. 2600

Ein junges, gebildetes Mädchen, welches längere Zeit in England war, sucht eine Stelle als Gesellschafterin oder in einem hiesigen Geschäft. Gef. Adressen unter F. G. beliebe man in der Expedition dieses Blattes abzugeben. 2674

Ein reinliches Mädchen, welches gut kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gegen hohen Lohn zu einer kleinen Familie gesucht. Näh. Exped. 2711
Goldgasse 3 wird ein braves Mädchen gesucht. 2771

Ein durchaus zuverlässiges und freundliches Kindermädchen wird zum 1. Mai gesucht. Näh. Exped. 1959
Ein Dienstmädchen gesucht Kirchgasse 15a, Seitenbau. 2282

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht Stelle als Mädchen allein. Näheres Wellritzstraße 10 im 4. Stod. 2890
Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Näheres Hochstraße 13. 2876

Ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht baldigst eine Stelle. Näh. bei Johann König, Mauergasse 2 im 3. Stod. 2808
Eine perfecte Köchin gesucht. Näheres Nicolasstraße 4 von 12—2 Uhr. 2806

Es wird ein anständiges, mit guten Zeugnissen versehenes Hausmädchen gesucht. Näh. Dohheimerstraße 29a im 1. Stod. 2801
Ein braves Mädchen wird als Mädchen allein gesucht Wilhelmstraße 6a, 3. Stod. 2824

Ein solides Frauenzimmer aus feiner Familie, welches nähen und bügeln kann, sucht Stelle hier oder auswärts. Näheres in der Expedition. 2827
Ein Mädchen zu Kindern gesucht Marktstraße 23, 2. St. 2836

Gesucht wird ein anständiges Zimmermädchen mit guten Zeugnissen. Näheres Sonnenbergersstraße 21. 2839
Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stelle in einem Laden oder als Kammerjungfer bei einer Herrschaft. Näheres Taunusstraße 57 Parierre links. 2523

Ein Mädchen wird gesucht Friedrichstraße 15, Hinterhaus. 2847
Eine Kammerjungfer, die etwas französisch spricht und gute Referenzen hat, wird gesucht. Näheres Expedition. 2601
Ein reinliches Hausmädchen, das gute Zeugnisse hat, wird baldigst gesucht Webergasse 13. 2871

Gesucht mehrere Hotels-Zimmermädchen, sowie Hausmädchen zu einer Herrschaft durch Frau Wintermeyer, gr. Burgstraße 8. 2831

Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stelle zu einem größeren Kind oder in einem Geschäft. Näh. Neugasse 2a, 3. Stod. 2831

Ein Mädchen, welches Kleider machen kann, auch sonstige Arbeit versteht und mit auf Reisen geht, sucht eine Stelle. Näh. Schwalbacherstraße 1. 2871
Ein reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und kochen kann, wünscht baldigst eine Stelle. Näheres Schwalbacherstraße 37, 2 Stiegen hoch. 2885

Eine gefezte Person, welche einer Haushaltung vorstehen kann und mit Kindern umzugehen weiß, wird gesucht. Näheres Michelberg 32. 2855

Einen tüchtigen Einleger sucht die L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei für Schneider.

Ein Tagschneider und ein Westenmacher werden auf ständige Beschäftigung gesucht. Näheres Expedition. 59
Tüchtige Schreinergefallen gesucht Kirchgasse 24. 77
Ein Lehrling wird gesucht von L. Lind, Glaser, Steingasse. 851

Ein Schreinerlehrling gesucht Mauergasse 23. 133
Mehrere Wärter werden für das Civil-Hospital zu Wiesbaden gesucht finden bei hohem Lohn Arbeit (auch im Winter). Näheres Kapellenstraße 1. 144

Tünchergefellen erhalten dauernde Stelle Schwalbacherstraße 31. 178
Mehrere Tünchergefellen gegen hohen Lohn gesucht durch H. Kado, fortgesetzt Karlsstraße. 2016
Ein junger Hausbursche zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Saalgasse 16. 2388

Ein ordentlicher Junge kann in die Lehre treten bei B. Keller Decorationsmaler, Ketschstraße 36; daselbst erhält ein kräftiger Burche (Tüncher) Beschäftigung. 2242
Ein Junge kann das Schreinergeschäft erl. Langg. 14, Hth. 2636
Ein Junge kann in die Lehre treten bei Friseur Reinhardt, kleine Burgstraße 2. 2593

Ein Tapeziergehülfe wird gesucht von Friedrich Steinmez, Wellritzstraße 2. 1954
Moritzstraße 7 wird ein tüchtiger Schweizer gesucht, welcher sofort eintreten kann. 2755
Es wird ein Laufbursche in ein hiesiges Hotel gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl. 2686

Ein ordentlicher Sattlergehülfe wird gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 2704
Ein Lehrling wird unter annehmbaren Bedingungen in die Gärtnerei Emserstraße 8 gesucht. 2731
Ein Junge kann in die Lehre treten bei G. Schäfer, Schuhmacher, Goldgasse 1. 2736

Küferlehrling gesucht von A. Dorn, Kirchgasse 20. 2708
Ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen wird als Lehrling in ein hiesiges Geschäft gesucht. Näh. Exped. 728
Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emserstraße 29c. 12246

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Theodor Schneider, Holz- und Hornbrechler, Mauergasse 2. 14291
Ein braver Junge kann das Tapeziergehülfe gründlich erlernen bei G. Reuter, Tapezierer, Friedrichstraße 35. 1995
Ein ordentlicher Junge kann in die Lehre treten bei Friedrich Steinmez, Tapezierer, Wellritzstraße 2. 1755

Einen Lehrling sucht Ernst Nische, Glaser, Schachtstraße 22. 1547
Ein Lehrling mit den nöthigen Vorkenntnissen kann eintreten bei G. Warden, Mechanikus und Optikus. 13588
Ein Junge kann in die Lehre treten bei F. Gerlach, Tapezierer, Lehrsstraße 8. 2812

10-12 Maurer und Tagelöhner

- gegen hohen Lohn gesucht von Maurer Friß, Hellmundstraße 11. 2243
 Einen braven Lehrling sucht A. Mendel, Tapezirer. 2243
 2-3 Tagelöhner gesucht auf die Steinmühle bei Wiesbaden. 2810
 Lünchergesellen (Speisearbeiter) werden gegen hohen Lohn
 gesucht durch Heinrich Ufinger, Moritzstraße 12. 2825
 Ein erfahrener Krankenwärter sucht eine Stelle. Näheres in der
 Expedition d. Bl. 2837
 Ein junger Burſche geſucht in der
 Restauration Wüſt, Mauritiusplatz 1. 2833
 Ein Fuſtſtachelmacher findet dauernde Beſchäftigung. Näheres
 Hofſtraße 39. 2861
 Ein junger Mann vom Lande wird in ein hieſiges Colonial- und
 Waaren-Gefchäft in die Lehre geſucht. Näh. Expedition. 2868
 Mehrere Bauſchreiner (Bankarbeiter) geſucht von
 Karl Romberger, Saalgaffe 16. 2881
 Ein tüchtiger und ſolider Wagenpuzer kann Stelle erhalten.
 Näheres bei den Kutſchern im Rhein-Hotel. 2883
3000 fl. auf erſte Hypothek auszuleihen. Näh. Exped. 15837
 Eine Wohnung von 3-4 unmöblirten Zimmern mit Küche und
 Manſarde in oder außerhalb Wiesbaden auf Mitte Mai geſucht.
 Franco-Offerten beliebe man unter Z. No. 77 an die Expedition
 d. Bl. zu richten. 2607
 Geſucht zum 1. October eine größere Wohnung von 10 Zim-
 mern in einer oder auch zwei Etagen, mit Küche, Manſarden und
 Zubehör. Offerten ſub W. 1 in der Expedition dieſes Blattes
 abzugeben. 2578
 Eine unmöblirte Wohnung mit 6-7 Herrſchafts-Zimmern und
 2 Wohnräumen für Bedienung wird ſogleich oder ſpäter geſucht.
 Adreſſen ſub X. Y. in den 4 Jahreszeiten abzugeben. 2294
 Eine ſtille Familie von 2 Perſonen ſucht per
 1. Juli oder 1. Auguſt eine abgeſchloſſene un-
 möblirte Wohnung von 4 Zimmern, Küche neſt
 Zubehör, am liebſten in den neueren Stadttheilen.
 Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre S. B.
 in der Expedition dieſes Blattes abzugeben. 2657
 In **Biebrich** wird in guter Lage von einer kinderloſen Herr-
 ſchaft eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Zubehör auf
 ſofort zu miethen geſucht. Adreſſen unter W. K. 22 in der Exped.
 d. Bl. niederzulegen. 2589
 Bahnhofſtraße 9, 2 Treppen hoch, ſind 2 elegant möblirte
 Zimmer zu vermieten. 2164
 Eliſabethenſtraße 3 iſt die möblirte Bel-Etage mit Balcon
 und Mitgebrauch des Gartens, beſtehend aus 3 Zimmern, mit
 oder ohne Küche zu vermieten. 113
 Faulbrunnenſtraße 5, 1 Stiege hoch, iſt ein
 unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 2375
 Hellmundſtraße 9 iſt eine Parterre-Wohnung, beſtehend aus
 3 Zimmern, Küche neſt allem Zubehör, auf 1. Juli zu ver-
 mieten. Näh. daſelbſt im Hinterhaus. 882
 Kirchgaffe 9a (Frontſpiße) iſt ein möbl. Zimmer zu verm. 2591
 Kirchgaffe 25 ſind der 2. Stock und eine Wohnung mit Wert-
 ſtätte zu vermieten. 2311
- ### Leberberg 1
- iſt die elegant möblirte Parterre-Wohnung, mit oder ohne Küchen-
 Einrichtung, zu vermieten und gleich zu beziehen. Stallung und
 Remiſe können auf Verlangen dazu gegeben werden. 2167
- ### Leberberg 3
- iſt die möblirte Bel-Etage vom
 1. Mai an zu vermieten. 2283
 Louiſenplatz 1 Parterre ſind möblirte Zimmer zu verm. 2857
 Aeroſtraße 22 iſt ein gut möblirtes Zimmer zu verm. 2096
 Aeroſtraße 33, 2 Stiegen hoch, ſind möblirte Zimmer zu ver-
 mieten. 2804

- Schwalbacherſtraße 19, Vorderhaus 2 Treppen hoch, ſind zwei
 möblirte Zimmer zu vermieten. 2818
 Schwalbacherſtraße 21a, 1 Stiege hoch, ſind zwei elegant
 möblirte Zimmer zu vermieten. 2874
 Schwalbacherſtraße 43a zwei Stiegen hoch iſt in einer ſtillen
 Familie ein ſchön möblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 2858
 Ecke der Steingaffe und Leberſtraße 3 iſt ein freundlich
 möblirtes Zimmer mit Koſt an einen Herrn billig zu verm. 2588
 Taunusſtraße 2 ſind vom Anfang Mai an fein möblirte Zim-
 mer mit oder ohne Penſion zu vermieten. 1642
 Taunusſtraße 6 eine ſchön möblirte Manſarde zu verm. 2784
 Taunusſtraße 6 ſind elegant möblirte Wohnungen, Parterre
 und Bel-Etage, ſowie einzelne möblirte Zimmer zu verm. 2785
 Taunusſtraße 10 ſind möblirte Zimmer zu vermieten. 181
 Taunusſtraße 49 im 2. Stock ſind 4 Zimmer, Küche, Keller,
 Holzſtall und Waſchhaus zum 1. Juni oder Juli zu ver-
 mieten. 2807
 Taunusſtraße 57 iſt eine comfortable Wohnung, beſtehend in
 fünf geräumigen Zimmern, zwei Manſarden, Küche, Keller und
 Holzſtall, ſofort zu vermieten. Näh. daſelbſt Parterre links. 2846
 Wellrißſtraße 17a Bel-Etage iſt ein freundliches, hüſch mö-
 blirtes Zimmer ſofort zu vermieten. 2812
- ### An ruhige, kinderloſe Miether iſt zum 1. Juli
- in der Wilhelmſtraße eine dritte Etage, be-
 ſtehend in 1 Salon, 5 Zimmern, Küche, Man-
 ſarden u., abzugeben. Zu melden Morgens
 zwiſchen 9 und 12 Uhr. Näheres in der Ex-
 pedition d. Bl. 1431
- Für die Monate Mai und Juni, event. auch länger, iſt eine mit
 Waſſerleitung und Gaſeinrichtung aus 3 Zimmern, Küche und
 Manſarde beſtehende möblirte Parterre-Wohnung neſt Eintritt
 in den Garten zu vermieten. Näh. Exped. 2689
- Durch das Ableben des Herrn Geh. Juſtizraths v. Bannwart
 wird in meinem Hauſe, Heleneſtraße 25, vom 1. October l. J.
 an die mit Waſſerleitung, Gaſeinrichtung und Porcellan-Ofen
 verſehene, aus 4 Zimmern und Küche neſt 4 Manſarden,
 2 Keller, Bleichplatz und Trockenboden, Eingang in den Garten
 u. beſtehende Parterre-Wohnung vacant, welche in den Nachmittags-
 ſtunden von 2-4 Uhr bis zum 1. Mai eingesehen werden kann.
 Karl von Sodenſtern. 2691
- Zwei möblirte Zimmer, auf Wunsch mit Koſt, ſind bei einer an-
 ſtändigen Familie zu vermieten. Näh. im zweiten Hauſe unter-
 halb der Bergſchule, im 3. Stock. 2729
- Zwei elegant möblirte Zimmer ſind zu vermieten. Näheres obere
 Dohheimer- und Ringſtraße im Hauſe des Schreiners Fliedner,
 2 Treppen hoch. 2329
- ### Möblirtes Zimmer Langgaffe 8c,
- am liebſten auf das ganze Jahr, zu vermieten. Näheres bei
 Jean Martin daſelbſt. 2894
- Eine leere Manſarde iſt gegen Monatsdienſt abzugeben. Näheres
 Expedition. 2803
- Ein geräumiger Platz in guter Lage, für Holz- und Kohlenlager
 ſehr geeignet, iſt neſt Wohnung zum 1. Juli zu vermieten.
 Näh. Taunusſtraße 57 bei Chr. Feiz. 2845
- Eine Remiſe zur Aufbewahrung von Möbeln iſt monatweiſe zu
 vermieten. Näheres Rheinſtraße 50 im Hinterhaus; auch iſt
 daſelbſt eine Grube **Kohlenſtich** abzufahren. 2852
- Schüler finden Aufnahme mit guter Verpflegung und Beauffichtigung
 gegen mäßige Vergütung Hellmundſtraße 21, Parterre. 2249
- Eine Schlafſtelle zu vermieten Schwalbacherſtraße 27, Hth. 2694
- Vier Arbeiter können Koſt und Logis erhalten Steingaffe 13. 2789
- Römerberg 26, Hinterhaus, findet ein reinlicher Arbeiter Logis. 2834
- Ein braver Arbeiter findet Koſt und Logis Hirschgraben 6. 2840
- Zwei Arbeiter finden Logis Hellmundſtraße 15, Hth. 3. St. 2855

Ämtlicher Bericht

über die Durchschnittspreise für Naturalien und andere Lebensbedürfnisse zu Wiesbaden vom 19. bis 26. April 1873.

I. Fruchtmarkt.

100 Pfund Weizen 4 Tlhr. 25 Sgr. 6 Pfg. = 8 fl. 29 1/2 fr.
100 Pfund Hafer 2 Tlhr. 27 Sgr. 7 Pfg. = 5 fl. 6 1/2 fr.
100 Pfund Gerst 1 Tlhr. 1 Sgr. — Pfg. = 1 fl. 48 1/4 fr.
100 Pfund Stroh 18 Sgr. 1 Pfg. = 1 fl. 8 1/4 fr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 25 Tlhr. 4 Sgr. 3 Pfg. = 44 fl. — fr., fette Ochsen, zweite Qualität, per Ctr. 24 Tlhr. — Sgr. — Pfg. = 42 fl. — fr. Fette Schweine per Pfd. 6 Sgr. 7 Pfg. = 23 fr. Fette Hammel per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr. Kalber per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr.

III. Virtualienmarkt.

Kartoffeln per 200 Pfd. 2 Tlhr. 4 Sgr. 3 Pfg. = 3 fl. 45 fr., Butter per Pfd. 13 Sgr. 2 Pfg. = 46 fr., Eier per 25 Stück 12 Sgr. 10 Pfg. = 45 fr., Sandfische per 100 Stück 2 Tlhr. 12 Sgr. — Pfg. = 4 fl. 12 fr., Fabrikfische per 100 Stück 1 Tlhr. 17 Sgr. 2 Pfg. = 2 fl. 45 fr., Zwiebeln per Centner 3 Tlhr. 20 Sgr. — Pfg. = 6 fl. 25 fr., Spargeln per Pfd. 7 Sgr. 5 Pfg. = — fl. 26 fr., Blumenkohl per Stück 10 Sgr. 3 Pfg. = 36 fr., Kopfsalat per Stück 10 Pfg. = 3 fr., Wirsing per Stück — Pfg. = — fr., Kohlrabi (obererbig) per Stück — Pfg. = — fr., Kohlrabi per Pfd. — Pfg. = — fr., Weißkraut per Stück — Sgr. — Pfg. = — fr., Rothkraut per Stück 3 Sgr. 5 Pfg. = 12 fr., gelbe Rüben per Pfd. 10 Pfg. = 3 fr., weiße Rüben per Pfd. — Pfg. = — fr., eine Ente — Sgr. — Pfg. = — fl. — fr., ein Hahn 22 Sgr. 3 Pfg. = 1 fl. 18 fr., ein Guhn 20 Sgr. — Pfg. = 1 fl. 10 fr., eine Taube 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Aal per Pfd. 12 Sgr. — Pfg. = 42 fr., Hecht per Pfd. 10 Sgr. 3 Pfg. = 36 fr., Backfische per Pfd. 2 Sgr. — Pfg. = 7 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. — Pfg. = 7 fr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. 3 Pfg. = 22 fr., ein dergleichen 2. Qual. (fog. Kornbrod) 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Weißbrod, a) ein Wasserbrod 3 Pfg. = 1 fr., b) ein Milchbrod 3 Pfg. = 1 fr. Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 12 Tlhr. — Sgr. = 21 fl. — fr., im Detail 12 Tlhr. 20 Sgr. — Pfg. = 22 fl. 10 fr., Vorrath 2. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 11 Tlhr. 10 Sgr. — Pfg. = 19 fl. 50 fr., im Detail 12 Tlhr. — Sgr. — Pfg. = 21 fl. — fr., gewöhnliches Weizenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 10 Tlhr. — Sgr. = 17 fl. 30 fr., im Detail 10 Tlhr. 7 Tlhr. — Sgr. = 18 fl. 5 fr., Roggenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 7 Tlhr. — Sgr. = 12 fl. 15 fr., im Detail 7 Tlhr. 10 Sgr. = 12 fl. 50 fr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Kuh- oder Rindfleisch 5 Sgr. 2 Pfg. = 18 fr., Schweinefleisch 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Kalbfleisch 6 Sgr. 3 Pfg. = 22 fr., Hammelfleisch 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Speck 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Schweinefleisch 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Schinken 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Dörrfleisch 8 Sgr. — Pfg. = 28 fr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Schwarzenmagen (frisch) 8 Sgr. — Pfg. = 28 fr., Schwarzenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Bratwurst 8 Sgr. — Pfg. = 28 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Leber- und Blutwurst (frisch) 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Solberfleisch 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr.

Wiesbaden, den 26. April 1873.

Das Accise-Amt.
Zehrung.

Mainz, 25. April. (Fruchtmarkt.) Der Markt war heute nicht so besonders stark besahren und waren die Preise für sämtliche Fruchtgattungen etwas höher. Zu notiren ist: 200 Pfd. Weizen 16 fl. 30 fr. bis 17 fl., 200 Pfd. Korn 10 fl. 40 fr. bis 11 fl., 200 Pfd. Gerste 12 fl. 20 fr. bis 12 fl. 45 fr. Im Großhandel wurde Weizen per 200 Pfd. zu 17 fl., sowie Korn zu 10 fl. 40 fr. per 200 Pfd. verkauft. Brauntwein 31 fl. 30 fr., Hübsel 22 fl.

Evangelische Kirche.

Mis. Domini.

Militärgottesdienst 8 1/2 Uhr: Herr Cons.-Rath Lohmann.
Hauptgottesdienst 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.
Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Prediger Wortmann.
Betsunde in der neuen Schule 8 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Videl.
Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pred. Siemendorff.
Rittwoch Abends 6 Uhr: Missionsstunde in der englischen Kirche.

Katholische Kirche.

2. Sonntag nach Ostern.

Vormittags: Heil. Messen sind 5 1/2, 6 und 11 Uhr; Militärgottesdienst 7 Uhr; Hochamt mit Predigt 9 Uhr. Schluß der öfterlichen Zeit.
Nachmittags 2 Uhr ist Vorbereitungs-Unterricht für die Firmlinge.
Täglich sind 6l. Messen 5 1/2, 6 1/2 und 9 Uhr.
Dienstag, Mittwoch und Freitag Morgens 6 1/2 Uhr sind Schulmessen.
Donnerstag Abends 8 Uhr ist Mai-Andacht.
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Adelhaiderstr. 1.
Am Sonntage Miseric. Domini Vormittags 9 Uhr: Predigt-Gottesdienst.
Donnerstag den 1. Mai Nachmittags 4 Uhr: Bibelstunde. Hr. Vetter.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Sonntag den 27. April Vormittags 10 Uhr: Erbauungsstunde im neuen Rathhaussaal, geleitet durch Herrn Prediger Siepe.
Thema des Vortrags: Über das Verhältniß zwischen Religion und Sittlichkeit.

Alt-katholischer Gottesdienst in der evangelischen Kirche.
Sonntag Vormittags 11 1/2 Uhr: Feierliche Messe und Predigt, mit stimmigem Gesang.

Russischer Gottesdienst.

Samstag Vormittags um 9 1/2 Uhr, Sonntag Abends um 6 Uhr, Sonntag Vormittags um 10 1/2 Uhr, Montag Abends um 6 Uhr, Dienstag Vormittags um 10 1/2 Uhr.

English Church, Frankfurterstrasse 1 a.

Sunday April 27. Early celebration of the Lord's Supper 8.30 a.m. Morning prayer with sermon 11 a.m. Evening prayer with the Litany 3.30 p.m. Wednesday April 30 and Friday May 1 the Litany only at 11.30 a.m. Thursday St. Philip and James Day. Full service at 11.30 a.m. After service on Friday there will be the usual choir practice. The next Confirmation Lecture will be for new Candidates on Tuesday May 6 after 11 a.m. Wm. Alex. Osborne, M.A. British Chaplain.

Bei der Expedition d. Bl. sind für den verunglückten Anton Fisk zu Dohheim eingegangen: Von Herrn von Thielau 2 Tlhr. 2 Sgr. 10 Pfg.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 24. April.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien)	330.63	330.77	331.39	330.93
Thermometer (Reaumur)	24	6.0	1.8	3.40
Dampfspannung (Bar. Lin.)	1.86	1.77	1.93	1.85
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	76.0	52.1	82.6	69.90
Windrichtung u. Windstärke	N.N.W.	S.W.	N.W.	
	schwach.	mäßig.	schwach.	
Allgemeine Himmelsanicht	bewölkt.	thm. heiter.	heiter.	
Regenmenge pro □ in par. Eb.	Neg. Schnee Neg. Schnee			15.8
*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.				

Tages-Kalender.

Heute Samstag den 26. April.
Mittelschule in der Lehrstrasse. Vormittags von 7 Uhr an: Annahmen neu eintretender Schüler und Schülerinnen.
Elementarschule. Vormittags von 8—11 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr: An- und Abmeldungen ein- und austretender Kinder im zweiten Schulgebäude.
Rathhaus in Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Unterhaltungs-Concert.
Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung. Abends 6 Uhr: Versammlung auf der Adolfschloß.
Wiesbadener Rennverein. Abends 8 Uhr: General-Versammlung in der Restauration Lugenbühl.
Kaufmännischer Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Wochen-Versammlung.
Männer-Gymnastik-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Außerordentliche Generalversammlung.
Königliche Schauspieler. „Bürgerlich und Romantisch“. Lustspiel in 4 Akten von Bauernfeld.
Morgen Sonntag den 27. April.
Schützen-Verein. Nachmittags 2 Uhr: Eröffnung der neuen Schießstände.
Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungs-Schießen.
Rathhaus in Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 und Abends 7 1/2 Uhr: Concert.
Schreiner-Gesellschaft. Abends 8 Uhr: Unterhaltung mit Ball im Römischen Saal.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 24. April, Georg Heinrich Nispel, Privatmann dahier, alt 66 J. 6 M. 5 T. — Am 24. April, Franz Pfeiffer, Lehrer aus Wallau, alt 83 J. — Am 24. April, ein S. des Ritters Karl Blah, alt 2 Stunden. — Am 25. April, Wilhelm von Carnesief, Kaiserl. Russ. Geheimer Staats-Secretär aus Petersburg, alt 73 J. 2 M. 18 T. — Am 25. April, Caroline, T. d. Geschäftsführers Carl Koppach aus Gotha, alt 4 M. 12 T. — Am 25. April, Bernhard Unkelbach, Privatmann dahier, alt 70 J. 11 M. 17 T.

Geld-Course.

	Preuß. Friedr.	9 fl. 57	— 58	fr.	Wechsel-Course.
Pistolen (doppelt)	9	39	— 41		Amsterdam 97 1/2 % b.
Holl. 10 fl. Stücke	9	52	— 54		Berlin 104 1/2 % b.
Dufaten	5	33	— 35		Cöln 104 1/2 % b.
20 Francs-Stücke	9	20 1/2	— 21 1/2		Hamburg 105 1/2 % b.
Sovereigns	11	47	— 49		Leipzig 105 % b.
Imperial	9	39	— 41		London 117 1/2 % b.
5 Francs-Stücke	—	—	—		Paris 92 1/2 % b.
Dollars in Gold	2	26	— 27		Wien 106 1/2 % b.
					Disconto 5 %.

(Hierbei 1 Beilage.)

Kohlen! Kohlen! Kohlen!

Unterzeichneter wohnt jetzt

Kirchgasse 29 (im Storchnest) 1 Stiege hoch,
Eingang Schulgasse.

Christian Adolph Schmidt,

Kohlen-Agent.

Eröffnungs-Anzeige

des *ersten*

Wiener Schuhwaaren-Lagers

2 Schützenhofstraße 2.

Grosse Auswahl der elegantesten Schuhwaaren für Herren und Damen.

Billige Preise. — Beste Arbeit.

Flaschenbier-Versandt

von **Urban & Bonacina**, Kirchgasse 15 a.

Frankfurter und Münchener Bier.

Jede Lieferung frei in's Haus.

Bestellungen werden entgegengenommen von **J. C. Roth**, Cigarren-Handlung, Langgasse 18, und **C. Bonacina**, neue Colonnade 35, sowie in unserem Geschäfts-Local **Kirchgasse 15a.**

CARL BUCHNER,

40 Friedrichstraße 40,

in den seitherigen Localitäten der **Gasbeleuchtungs-Gesellschaft**,
empfiehlt sein reich assortirtes Lager in

Gas- & Wasserleitungs-Artikeln,

als: Lufires, Ampeln, Candelabers, Doppelarme, Laternen, Glaswaaren, Brenner, Koch- und Heizapparate, Gummischläuche, Messing-, Drehwaaren, Blei- und Messingröhren, schwarze und galvanisirte Eisenröhren und Verbindungsstücke, Wasserhähnen, Ventile, Water-Closets, Badewannen und Badeeinrichtungen etc.,

Uebernahme von Gas- und Wasserleitungen

zu billigsten Preisen.

Pläne und Kostenanschläge gratis.

Badhaus zu den „Weissen Lilien“, Wiesbaden.

Unterzeichneter erlaubt sich bei herannahender Saison einem geehrten hiesigen, wie auswärtigen Publikum sein neuerbautes und auf das Comfortabelste eingerichtete

Badhaus zu den „Weissen Lilien“

bestens zu empfehlen.

Preise der Bäder und Zimmer bei aufmerksamer und reeller Bedienung möglichst billig.

2574

Der Eigenthümer: **Fr. Doerr.**

Butterhalle, Friedrichstraße 28.

Mein Magazin befindet sich jetzt

Friedrichstraße No. 28, Thor-Eingang.

Das Geschäft wird in derselben Weise, jedoch in weit vergrößertem Maßstabe fortgeführt.

2415

Franz Jmbach.

Jean Martin.

Langgasse, Ecke der Schützenhofstraße.

Magazin

eleganter Herren- und Knaben-Anzüge.

PREIS-COURANT.

Schwarze Anzüge in Tuch und Buckin, von 15 fl. — fr. anfangend,			Confirmanden-Röcke (Tailleroch oder Säckchen) von 6 fl. — fr. anf.		
„ Hosen	ditto	4 „ 30 „	Knaben-Anzüge für jedes Knabenalter, von 2 fl. 36 fr. anfangend,		
„ Westen	ditto	2 „ — „	„ Hosen	ditto	48 „
„ Röcke	ditto	8 „ 30 „	„ Westen	ditto	48 „
Frühjahrs-Anzüge, div. Farben u. Qualitäten, von 12 fl. anfangend,			„ Säckchen	ditto	1 „ — „
„ Hosen	ditto	3 „ 30 fr.	Schützen-Joppen, ein- und zweireihig	von 4 fl. — fr. anf.	
„ Westen	ditto	2 „ — „	„ für Knaben	3 „ 30 „	
„ Röcke (Jaquet oder Säckchen)		6 „ 30 „	Arbeits-Säckchen von schwerem Tuch	4 „ — „	
Confirmanden-Anzüge von feinem schwarzen Tuch, von 11 fl. anf.			„ Hosen in allen nur möglichen Größen	1 „ 30 „	
„ Hosen	ditto	3 „ 30 fr.	„ Westen	ditto	1 „ 12 „
„ Westen	ditto	1 „ 30 „			

Da ich vorstehende Artikel größtentheils selbst anfertigen lasse und mit den größten Fabriken des In- und Auslandes in Verbindung stehe, bin ich im Stande, für solide und meisterhafte Arbeit zu garantiren und zu vorstehend ausnahmsweise billigen Preisen zu verkaufen.

Indem mich bei vorkommendem Falle unter Zusicherung promptester Bedienung bestens empfohlen halte, zeichne

Mit aller Achtung

Jean Martin,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße.

13894

Bad Cronthal ^{am} **Zaunus.**

Meine neu eingerichtete **Gartenwirthschaft**
„Zur Heilquelle“

empfehle ich bestens.

1893 **Louis Henkes.**

A. H. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15,

empfehlte als sehr preiswürdig:

Rechten braunen Java-Kaffee 50 kr. per Pfd.,
 vorzügliche und reinschmeckende **Java-, Ja-**
maica-, Neilgherry-, Ceylon-, Perl-
Ceylon- und Mocca-

Kaffee's 2427

von **38 kr.** bis zu **54 kr.** per Pfund,

gebraunte Kaffee's

zu **48, 52, 54, 56 kr., fl. 1., fl. 1. 6.**

per Pfund in stets frischer Waare,

Chocoladen und Cacaopulver

von **Jordan & Timaens** in Dresden,

Wittekopf & Co. in Braunschweig,

Franz Stollwerck in Köln,

feinstes Tafel-Gelée 20 kr.,

sonstige **Colonial- und Specereiwaaen**
 zu den billigsten Tagespreisen in besten
 Qualitäten.

Gothaer Schinken,

Cervelatwurst

anerkannt feinsten Qualität empfiehlt

1318

A. Schirmer, Markt 10.

Schöne Saatwicken,

deutscher und Luzerner Kleesamen billigt zu beziehen bei

1293

Jos. Berberich.

Mahmkäse per Pfd. 20 kr.

empfehlte

J. C. Keiper, Michelsberg 6. 2407

Tapeten,

Rouleaux & Wachstuch

empfehlte in großer und reicher Auswahl

14922

Chr. L. Häusser,

Ecke des Mauritiusplatzes und Kirchgasse 31.

Gebrauchte Kleider, altes Schuhwerk, Möbel,
 Betten und Wasche wird zu den
 höchsten Preisen angekauft Mehrgasse 37 im Laden.

2461

Flaschen werden angekauft Kirchhofsgasse 10.

2321

Frühjahrs-Ueberzieher.

Größte Auswahl.

Billigste Preise.

Jean Martin,

1088

Langgasse, Ecke der Schützenhofstraße.

Schwarze u. weiße herkuleslizen

in Wolle und Baumwolle empfiehlt billigt

Carl Schulze,

1983

vormals G. Nach & Comp.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem verehrten Publikum, sowie
 Freunden und Bekannten beehre mich an-
 zuzeigen, daß ich **Michelsberg 32**
 ein **Hutlager** in allen Sorten **Filz-,**
Seiden-, Phantasie-, Stoff- und
Stroh Hüten errichtet habe. Zugleich
 empfehle ich mich in allen Reparaturen
 von **Filz- und Seidenhüten, Färben,**
 Modernisiren und Ausbügeln der **Seiden-**
hüte zu jeder Tageszeit.

Wiesbaden, den 18. April 1873.

Hochachtungsvoll

Ed. Bing, Hutmacher.

2056

Herren-

Hemden 1 fl. 12 kr., Herrenbinden von 6 kr.
 an, Hosenträger von 9 kr. an, Socken und
 Strümpfe 18 kr., Corsetten 36 kr., Sommer-Handschuhe 12 und
 18 kr., Pantoffeln 48 kr., Kragen und Manschetten 3 und 6 kr.,
 Portemonnaies von 3 kr. an, Broschen und Ohrringe von 6 kr.
 an, Mechanik 4 kr., Frauenhemden 1 fl. 12 kr. bei
 322 **G. Burkhard, Michelsberg 16.**

Das Neueste in **Blumen, Federn, Tüllen, Blonden,**
Gut-Façons, Bändern und Stroh Hüten empfiehlt
 2513 **A. Fenzlau, Marktplatz 8 eine Treppe hoch.**

Empfehlung.

Alle Arten **Herrengarderobe** werden in eleganter Ausstattung
 zu reellen und billigen Preisen nach Maß verfertigt. Complete
 Anzüge von 30 fl. anfangend bis zu den feinsten Stoffen nach
 Muster können jederzeit geliefert werden.

688

F. Knoop, Schneidermeister,
 Faulbrunnerstraße 1.

Sammet-Rahmen

für Photographien sind vorräthig und werden nach Bestellung an-
 gefertigt bei

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 603

Um damit zu räumen, verkaufe ich sehr gut abgelagerte
Cigarren noch zu 12 fl., 14 fl. und höher das Dausend.

1350

Moritz Schaefer, Webergasse 23.

Wier noch sehr gute **Chaisenräder** und eine Achse sind preis-
 würdig zu verkaufen bei Herrn Schmiedemeister **Noth, Notiz-**
 straße 9. 1436

Gebrüder Süss,

55 Langgasse, im Badhaus zum „Schwarzen Bod“, und
24 Langgasse, im Badhaus zum „Goldenen Brunnen“

empfehlen

ihre reichhaltiges Lager in fertigen Herren- und Knaben-Anzügen

für die bevorstehende Saison zu untenstehenden Preisen:

Frühjahrs-Paletots	von Thlr.	6. —
ditto Anzüge (Jaquette, Hose und Weste von einem Stoff)	„	8. —
ditto Jaquette	„	4. 20.
ditto Säckchen	„	3. 15.
Schwarze Anzüge	„	9. —
ditto Endröcke	„	5. —
Confirmanden-Anzüge	„	6. 10.
Jagd-Tuppen	„	2. 15.
Arbeits-Säckchen	„	2. —

an.

Englischer Herren-Kleider-Bazar,

29 Marktstraße 29.

Größtes Lager in fertigen Herren- und Knaben-Anzügen
zu außergewöhnlich billigen Preisen:

Frühjahrs-Paletots	von fl.	9. —
Frühjahrs-Anzüge, div. Farben und Qualitäten	„	12. —
Schwarze Anzüge in Tuch und Buckin	„	15. —
Hosen und Westen in verschiedenen Dessins	„	5. 30
Schlitz-Toppen, ein- und zweireihig	„	3. 30
Arbeits-hosen	„	1. 12
Knaben-Anzüge für jedes Alter	„	2. 30
Confirmanden-Anzüge	von fl.	10. 30

Jaquettes, Sacks, einzelne Hosen, einzelne Westen, Schlafrocke, Regenrocke &c. &c.

Englischer Herren-Kleider-Bazar,

29 Marktstrasse 29, Wiesbaden.

Unterrichts- und Erziehungs- Anstalt für Mädchen von Cl. Wirtzfeld.

Beginn des Sommersemesters: 1280
Montag den 28. April a. c. Morgens 9 Uhr.

Magdeburg'sche Lehr- und Erziehungs- Anstalt für Mädchen,

Louisenstraße 10.

Beginn des Sommersemesters den 1. Mai Vormittags 9 Uhr.

Die Vorsteherinnen:

C. Fetz.

H. Stalpe.

Spieß'sche Lehr- & Erziehungs-Anstalt

von Lina Holzhäuser, Nerostraße 36,

Wiesbaden.

Beginn des Sommersemesters den 28. April.

2489

Fortbildungsschule für Mädchen.

Den geehrten Eltern der bereits angemeldeten Schülerinnen hiermit die Nachricht, daß die Schule Samstag den 26. April l. J. Nachmittags 3 Uhr in der I. Mädchenklasse der hiesigen Elementarschule eröffnet wird. Nähere Auskunft und weitere Anmeldungen Lehrstraße 9a bei Herrn Lehrer Tüsch.

Der Vorstand

des Wiesbadener Zweigvereins der Gesellschaft zur Verbreitung von Volksschulbildung.

2353

Heinrich Martin,

Mehrgasse 18,

Mehrgasse 18.

Lager

702

fertiger Herren- und Knabenanzüge
in bekannter, solider Arbeit und zu den billigsten Preisen.

Herrnbinden und Cravatten,

Herrn- und Knaben-Stragen, Manschetten, Hosenträger, stets das Neueste bei

1906 Georg Hofmann, 33 Langgasse 33.

Arbeits-Hosen, Hemden und Kittel in großer Auswahl bei G. Burkhard, Michaelsb. 16. 322

Echarpes & Schleifen

in Seide, Crêpe de Chine und Wolle, das Neueste, billigt bei

F. Lehmann,

Goldgasse, Ecke des Grabens.

464

Confirmanden-Anzüge

von 11 fl. anfangend empfiehlt in größter Auswahl

703 Mehrgasse 18, H. Martin, Mehrgasse 18.

Alte Strohhüte werden fein verziert und wieder wie neu hergestellt, sehr billig. Gleichzeitig empfehle eine große Auswahl in fertigen Damen- und Mädchen-Strohhüten schon von 2 fl. an, sowie Bänder, Federn und Blumen äußerst billig.

322 G. Burkhard, Michaelsberg 16.

Holzmalerei,

neue Sendung, in großer Auswahl empfiehlt

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

1490

Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Samstag den 26. April Abends 6 Uhr: Versammlung der Vereinsmitglieder auf der Adolphshöhe. 286



Männer-Curverein.

Samstag den 26. April Abends 8 1/2 Uhr findet die jährliche ordentliche Generalversammlung im Vereinslocale („Restauration Thoma“) statt.

Tagesordnung:

Rechnungsablage des Kassiers;
Beschlusfassung über das nächstjährige Budget;
Neuwahl des Vorstandes;
Wahl der Rechnungs-Prüfungs-Commission;
Delegirtenwahl zu dem am 27. April in Frankfurt stattfindenden Turntage, bezw. das diesjährige Feldbergfest;
sonstige Vereinsangelegenheiten.
Zu recht zahlreicher Betheiligung ladet ein

34

Der Vorstand.

Geflügelzucht-Verein.

502

Heute Abend 8 1/2 Uhr: Zusammenkunft im Vereinslocale.

Diätenmühle.

Täglich:

Römisch-irische Bäder

Nachmittags von 2 bis 4 Uhr für Damen.

Russische Dampf-, Kiefernudel-, warme und kalte Bäder

in allen Arten zu jeder Zeit.

401

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 1/2 Uhr:

Große Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll

Chr. Hebinger.

491

Restauration Wagner,

2 Goldgasse 2.

Morgen Sonntag: CONCERT.

Anfang 4 Uhr.

9045

Gasthaus zum Guttenberg, Nerostraße No. 24.

Morgen Sonntag von 4 Uhr an: Tanzfränzchen.

5962

H. Schäfer.

Empfehlung.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich in meiner Wirthschaft Steingasse 13 ein sehr gutes Glas Bier zu 4 kr. verzapfe, sowie Mittagstisch zu 14 kr., Abendessen zu 9 und 10 kr., warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit und jeden Tag frisch gebadene Fische verabreiche.

Achtungsvoll

Chr. Heftrich.

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 38.

1139

Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

569

Grund-Capital: Drei Millionen Gulden.
Reserven: 2,159,101 fl.

Verwaltungsrath:

- Herr **Fretter Carl von Rothschild**, vom Hause W. A. von Rothschild & Söhne, Präsident,
 „ **Philipp Donner**, Vice-Präsident,
 „ **August Andreac-Goll**, vom Hause Joh. Goll & Söhne,
 „ **Simon Moritz Freiherr von Bethmann**, vom Hause Gebrüder Bethmann,
 „ **Georg v. Seyder**, vom Hause Grunelius & Comp.
 „ **Carl Minoprio**,
 „ **Friedrich Pfeffel**,
 „ **Isaac Reif**, vom Hause Gebrüder Reif,
 „ **Georg Rittner**, vom Hause Philipp Nicolaus Schmidt.

Director: Herr Löwengard.

Die Gesellschaft übernimmt gegen billige Prämien Lebens-, Leibrenten-, Alters-Versorgungs- und Aussteuer-Versicherungen der verschiedensten Art, mit und ohne Gewinn-Betheiligung der auf Lebenszeit Versicherten.

Die Prämien sind fest, so daß unter keinen Umständen Nachzahlungen zu leisten sind.

Wer 30 Jahre alt ist, hat beispielsweise für 1000 fl. Versicherungssumme an jährlicher Prämie zu entrichten:

ohne Gewinnbetheiligung 20 fl. 30 kr.
 mit 21 40

Prospecte werden gratis abgegeben und jede Auskunft erteilt durch

Carl Buchner,
Special-Agent,
Friedrichstraße 40.

C. H. Schmittus,
Haupt-Agent,
Adelhaidestraße 4.

Médaille de la Société des sciences Industr., Paris.
 Keine grauen Haare mehr!
Melanogène
 von Diegomare als, in Rouen, Fabrik, Place de l'Hôtel-de-Ville, 47. Um augenblicklich Haar und Bart in allen Nuancen, ohne Gefahr für die Haut zu färben. — Dieses Haarbrennmittel ist das Beste aller bisher bekannten. Gen. Depot F. WOLFF & SOHN, BERLIN & KARLSRUHE.
 Zu haben in Wiesbaden bei Herrn C. Brühl, Coiffeur, Webergasse 1, und allen bedeutenden Parfümeuren und Parfumeurs. 581

Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung

von **W. Gall**, Dokheimerstraße 29a,
 liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Schett Holz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anheizen, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 208

Ohne Geld

455

in eine Anweisung franko gegen Retourmarken zu beziehen, wie alle Geltausschläge (Wettesser, Fünfen etc.) auf natürlichem Wege zu beschaffen sind.
Cosmetische Fabrik Planegg (Bayern).

Abis für Damen.

Den geehrten Damen zur Nachricht, daß ich jederzeit Unterricht erteile im **Nummessen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Garderobe**. Auch werden Damenkleider nach Maß und modern angefertigt. Für Damen, welche sich Kleider selbst anfertigen, werden dieselben zugeschnitten und gerichtet.

11705 **Stendant Meyer Wwe.**, Kirchgasse 5, Bel-Etage

Thee's:

Congen, feinstes, per Rollpfund 2 fl. 48 kr.
Blüthen-Pecco 3. Qualität pr. Rollpf. 3 „ 36
 „ 2. „ „ 3 „ 48
 „ 1. „ „ 4 „ 30

direct importirt durch das Export- und Import-Geschäft von

Carl Molthan in Mainz,
 Niederlage zu Wiesbaden bei Herrn **Heinrich Schelizer**, Ellenbogengasse 4, welcher Quantitäten von 1/2, 1/4 und 1/8 Pfund verabreicht. 111

Stuhl-Fabrik

Ellenbogengasse **W. Thon**, Ellenbogengasse
 empfiehlt ihr reich assortirtes Lager in **Rohr- und Stuhl-Fabrik**, Tabourets, Stühle, Sessel u. s. w. zu billigen Preisen.

Geschnitzte Holzrahmen

für Cabinet- und Visitenkarten-Bilder in großer Auswahl empfiehlt
 15272 **C. Schellenberg**, Goldgasse 4. 12513

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen

bester Qualität per Malter 2 fl. 40 kr. zu haben in der Kohlen- und Holzhandlung von **F. Leimer**,
 11839 Feldstraße 11 und Hellmündstraße 7.

Ia Ruhrkohlen und Brennholz

in allen Quantitäten billigt bei
 11132 **Aug. Havemann**, Rheinstraße 32.

Blumen- und Baumstämme

in jeder Größe liefert zu sehr billigen Preisen
 208 **W. Gall** in Wiesbaden.

Polster-Möbel, als:

Verschiedene **Ranape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaiselons, Schlafdivan etc., preiswürdig zu verkaufen bei
 9020 **W. Sternberger**, Tapezирer, Marktplatz 3.

Polstermöbel & Betten,

Bettfedern, einzelne **Matrassen**, alles neu, empfiehlt billigst
 13788 **L. Reitz**, Tapezирer, Reugasse 5.

Alle Sorten **Matrassen** werden angekauft. N. Nerostr. 19. 32
Ries kann fortwährend abgeholt werden oberhalb der
 Stiftstraße. 1267

Alte Oelgemälde, antikes Porzellan, alte Holz- und
Eisenbeschmückereien, Emailen, Heraldische Gegenstände werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft bei
 13220 **J. Chr. Glücklieb**, Nerostr. 6.

Eine **Bachsteinfabrik** nebst Inventar ist zu verkaufen. N. Expedition. 2439

H. Schlachter,

6 Langgasse 6,

**Fabriklager in Allfende-Waaren,
Magazin**

für

11851

Haus- & Küchen-Einrichtungen.

Asphalt-Geschäft

von

Aug. Martenstein in Offenbach a. M.

übernimmt

Asphalt-Arbeiten jeder Art und dienen als Refe-
renzen dorten die Ausführung der Trottoirs
der Wilhelm- und Burgstraße, Mühlgasse, sowie
eine große Zahl Privat-Arbeiten. 6559

Lager in

Wiener Stühlen

verschiedener Façon empfiehlt

15094

Wilh. Sprengel, Moritzstraße 32.

Hilz- und Seidenhüte werden schön und schnell aufgearbeitet
bei **F. A. Pfeiffer, Dohheimerstraße 39.**

NB. Bestellungen derselben werden besorgt durch Herrn
J. P. Maurer, Dieggergasse 33.

Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl. und neue Testamente
mit Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen
empfiehlt **Ph. Gärtner, Adlerstraße 40.** 9042

Hilz-Schuhe und Stiefel, sowie alle Sorten Einlegesohlen
empfiehlt in großer Auswahl zu möglichst billigen Preisen
Ph. Vef, Schumacher, Dieggergasse 2.

Rustbetten, Luft- und Wasserbetten in allen Größen
empfiehlt billigt **Carl Baum Wwe., Spiegelgasse 6.** 6843

**Ludwig Scheid, Nerostraße 15,
Hinterhaus,**

liehert Mineral- und Sulfwasserbäder. 129

Genachte Decimal- und Tafelwaagen

benötigt in der Maschinenfabrik von
C. Schmidt, Emserstraße 29 e.

Rasirmesser und Scheeren u. werden gut geschliffen
Schwalbacherstraße 37 im Hinterhaus bei Muth. 9041

Antiquitäten und Ausstattungsgegenstände werden

zu höchsten Preisen angekauft.
N. Hess, alte Colonnade 44.

Neu- und Verkauf von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei
Ferdinand Müller, Hochstraße 29. 551

Ruhrer Osen- und Schmiedekohlen erster Qualität,
sehr stark, in ganzen Waggonen, sowie in kleineren Quantitäten,
sowie feingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellen empfiehlt
Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4. 9022

Ruhrkohlen I. Qualität

von der Bege „Helene Amalie“ sind fortwährend waggon- und
unterweise zu beziehen bei **Fritz Rückert und Jacob**

Hackert, Feldstraße 8. 245

Rohr- und Strohstühle geflochten Ellenbogengasse 4. 9039

Die heftigsten Bahnschmerzen

werden sofort gestillt durch das berühmte

Dr. Grafström'sche

schwedische Zahnmundwasser,

à Flacon 21 fr. acht zu haben bei

W. Hillesheim, Papierhandlung,

443

Mithelsberg 3.



Thee

in allen Sorten

von **J. L. Nonnefeldt in Frankfurt a. M.**

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,

378

Webergasse im Hôtel de Nassau.

Felsenkeller, Tannusstraße 12.

Morgen, sowie jeden Sonntag Nachmittags von 4 Uhr an

CONCERT.

9046

Th. Spranger.

Zum „Goldenen Lamm“,

Metzgergasse.

Morgen Sonntag:

Concert à la Strauss,

ausgeführt von dem beliebten Sextett.

Anfang 4 Uhr.

9044

Wm. Schüssler.

Badhaus zum „Goldenen Ross“.

Morgen Sonntag: **CONCERT.** Entrée frei. Glas
Bier 5 fr. Anfang 4 Uhr.

9048

Heinrich Göbel.

Fortwährend sehr gutes Mittagessen zu 14 u. 20 fr., Abend-
essen zu 12 fr., kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, sowie
ein gutes Glas Bier und Wein, namentlich vorzüglichen Roth-
wein empfiehlt **J. Haas, H. Schwalbacherstraße 3.** 9047

C. W. Bullrich's

Universal-Reinigungssalz,

seit Jahren allgemein bekannt als das wirksamste und
billigste Hausmittel gegen Säurebildung, Aufstoßen, Krampf,

Verdaunungsschwäche und andere Magenbeschwerden, ist in
Originalpacketen von 1/4, 1/2, 1/3 Pfd. echt und unver-

fälscht zu haben bei **Ed. Weigandt in Wiesbaden;**

L. Braun in Diebrich; Fr. Heller in Uffingen; J.

Scherer in Dettich; G. A. Altenkirch in Lorch;

Wilh. Rimpel in Gaud.

Anfragen wegen Uebernahme des Verkaufs zu richten an
die unterzeichnete Haupt-Niederlage.

445

H. Sardemann in Emmerich.

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

von **Jean Jeuck, Hochstraße 28 im 2. Stock,** empfiehlt alle
Sorten Herren-, Damen- und Kinderschuhwaaren in

großer Auswahl zu den billigsten Preisen. 12995

Beste Dachpappe ist sehr billig zu verkaufen bei
J. Vogel, Casselstraße.

Das Cigarren-Lager

von

A. H. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15,

empfiehlt sehr preiswürdige 1½, 2 und 3 fr. Cigarren in gut abgelagerter Waare. 2450

Herrn-Hosen von 1 fl. 24 fr. an bis zu den feinsten 5 und 6 fl.

Herrn-Westen von 1 fl. an bis zu den feinsten 2 und 3 fl.

Herrn-Röcke und -Juppen von 4 bis 7 fl.

Confirmanten-Anzüge 9 fl. 30 fr., sowie Knaben-Jäckchen und Hosen 2—3 fl. bei **G. Burkhard**, Michelsberg 16. 322

Avis für Schuhmacher.

Local-Veränderung.

Einem geehrten Publikum die ergebendste Mittheilung, daß ich mein Geschäftslocal von H. Burgstraße 7 nach **Sirischgraben 10a** verlegt habe. Gleichzeitig bringe mein Lager sämmtlicher **Schuhmacherartikel** in empfehlende Erinnerung. 2345

Georg Piroth, Sirischgraben 10a.

Ungarnirte Hüte von 48 fr. an, garnirte **Kinderhüte** von 2 fl. an, elegante Damenhüte von 7 fl. an, Phantasiefedern von 12 fr. an, Blumen von 18 fr. an empfiehlt

A. Fenzlau, Marktplatz 8, 1 Treppe hoch. 1626

Weissen Piquébesatz,

schwarz-seid. Sammtband, Rigen &c.

in Stücken à 20 Ellen zu Engros-Preisen bei:

Carl Schulze,

1983 normals **G. Rach & Comp.**

Wiener Glacé-Sandstühle, 2 Knöpfe, à fl. 1. 24.

do. " 1. 36.

frisch und in bedeutender Auswahl angekommen bei **Georg Wallenfels**. 2405

Geschäfts-Eröffnung

der **amerikanischen Glanz-Wascherei** und **Appretir-Anstalt**

von **A. Harf**, Kirchgasse 11.

Kragen und Manschetten für Herren und Damen werden mit schönstem Glanz und Appret ohne Veränderung der Façon wie neu aus der Fabrik wieder hergestellt per Stück 2 fr. 1649

Zum 1. Juli d. J.

ein kleines, einfaches **Landhaus** zu 12,000—14,000 fl. direct zu kaufen gesucht. Angebote sind unter Z. A. 300 in der Exped. d. Bl. einzureichen. 2244

Damen- und Kinder-Garderoben werden nach neuester Mode schnell und billigt angefertigt, sowie alle **Maschinen-Arbeiten schnell besorgt**; auch wird daselbst ein Mädchen, welches gut nähen kann, gesucht. Näheres Wellrigstraße 26 zwei Etiegen hoch. 2610

Ein **Krankenwagen** zu verkaufen bei 15292 **Wagner Ackermann**, Kirchgasse 10, Hinterhaus.

Zimmerpötte sind fortwährend kornweise zu haben bei 2742 **Ferd. Seilberger**, Frankfurterstraße 10.

Druck und Verlag der A. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Medicated Paper

in der Drogen-Handlung von 2409

Albert Kirschbaum, Langgasse 53.

Wegen Aufgabe des Artikels

Ausverkauf

von

Herrnsocken, Damen- und Kinderstrümpfen unter dem Einkaufspreise

bei 2788 **M. & C. Philippi**, Langgasse 8.

Trisir sämme und Meissämme in großer Auswahl 9, 6 u. 9 fr. bei **G. Burkhard**, Michelsb. 16. 32

Ruhr-Ofenkohlen

in bester und frischester Qualität per Fuhre à 20 Ctr. zu 15 franco empfiehlt

1179 **G. D. Linnenkohl**, Ellenbogengasse 15 und Nerostraße 48.

Ruhrer Ofen- & Ziegelskohlen

beste, stückreiche Waare, sind direct vom Schiff an der neuen Caser in Viebrich, billigt zu beziehen bei

2677 **A. Brandscheid**, Hochstraße 14.

Confirmanten-Stiefeln zu den billigsten Preisen empfiehlt 68 **L. Schramm**, Römerberg 1.

In dem Verbindungsgäßchen zwischen dem Mauritiusplatz und der Neugasse werden **Knochen, Lumpen, Glas, Flaschen, Papier, Bücher, alte Metalle** u. s. w. zu den höchsten Preisen angekauft. Sämmtliche Gegenstände werden auf Verlangen abgeholt. 1042

Zu verkaufen

ist in **Kleinwallstadt** bei Aschaffenburg ein am Main gelegenes schönes **Haus** mit Ballon und schöner Aussicht, enthaltend 9 Bieder 2 Keller, Pferdestall, Remise, Schweine- und Hühnerstall, ein Brunnen und ein mit Mauer umgebener, 2 Morgen großer Garten mit Weinreben und feinen Obstsorten bepflanzt &c., für 11,000 fl. Doktor und Apotheke am Plage;

in **Geisenheim** ein freigelegenes, schönes **Haus** mit 9 Zimmern, 4 Mansarden &c., alles gut eingerichtet, gute Keller, Schuppen, Stall, Waschküche nebst obstreichem Garten für 8000 fl.;

in **Raunthal** eine Besitzung mit vielen Räumen und großem Garten &c., für 10,000 fl. Näheres bei Agent **Jos. Jmand** Ecke der Lang- und Kirchhofgasse 2. 18

An- und Verkauf von Möbel, Betten, Kleider &c. bei 755 **W. Schwenck**, Kirchhofgasse 3.

Einige Gebinde **Bordeaux-Weine**, ausgezeichnete Qualität direct bezogen, werden billig abgegeben. Näh. Exped. 230

Neugasse 20, 2 St. hoch, werden **Rohrstühle** gestochen. 17

Ein einstöckiges **Wohnhaus** mit Seitenbau in guter Beschaffenheit für 12,000 fl. zu verkaufen. Näheres Expedition. 23

Fische, Bänke und verschiedene **Schulstufen** zu verkaufen Domisenstraße 27. 203

Zwei guterhaltene **Bücher** der VI. Klasse der höheren Bücherschule sind zu verkaufen Adlerstraße 21. 270

70,000 schöne **Wachsteine** sind billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 244

Zwei **Velocipèdes** zu verl. Adolphsallee 3, 3. Stod. 209